

Die
heimische Pflanzenwelt
in
wichtigen Vertretern.

Dargestellt
von
Franz Bley,
Lehrer in Berlin.



Verlag von W. Hugelberg in Berlin.

Vorwort.

Das vorliegende Werk soll in erster Linie eine Stütze für den botanischen Unterricht sein.

In diesem Unterricht können gute Erfolge nur erzielt werden, wenn derselbe auf Anschauung beruht. Es läßt sich nicht bestreiten, daß gut erhaltene, lebende Pflanzen zu diesem Zwecke am besten geeignet sind. Aber nicht immer stehen solche zur Verfügung. Abgesehen davon, daß viele Pflanzen schon wenige Stunden nach dem Sammeln zur Veranschaulichung nicht mehr gut gebraucht werden können, haben oft Regen und Wind oder anhaltende Trockenheit die Pflanzen derart mitgenommen, daß gerade die Teile derselben, welche das Interesse des Schülers zumeist erwecken sollen, verkümmert oder zerstört sind. In Berlin und in einigen anderen größeren Städten, deren Schülern es zum Teil selten oder auch wohl garnicht vergönnt ist, die Pflanze in ihrem Heim auf der grünen Wiese, im kühlen Schatten des Waldes, zwischen wogenden Saatfeldern kennen zu lernen, haben fürsorgliche Behörden botanische Gärten angelegt, die das Material für den Unterricht in der Pflanzenkunde liefern sollen. Leider hat dasselbe auf dem Transport häufig so gelitten, daß es nur mit geringem Nutzen verwertet werden kann. —

In solchen Fällen kann das Bild einen Ersatz bieten, und zwar einen um so wertvolleren, je treuer und vollkommener es ist. Da sämtliche Bilder des vorliegenden Werkes getreu nach lebenden Pflanzen entworfen sind, so dürften sie nicht nur geeignet sein, den eben angeführten Zweck in der Schule zu erfüllen, sondern sie werden auch ein willkommenes Mittel sein, im häuslichen Kreise Interesse für das Leben in der Natur zu erwecken.

Repetitio mater est omnium studiorum gilt auch für den botanischen Unterricht. Durch Abbildungen ist es möglich, Pflanzenformen, die dem Gedächtnis entschwunden sind, demselben jederzeit wieder einzuprägen. Das gleichzeitige Vorhandensein vieler Pflanzenbilder ermöglicht eine Wiederholung und Gruppierung nach den verschiedensten Gesichtspunkten.

Das dargebotene Werk besteht aus zwei Kursen. Der erste enthält Phanerogamen mit einfacherem Blüten- und Fruchtbau, der letztere schwieriger zu behandelnde Phanerogamen und Kryptogamen. Jeder Kursus umfaßt drei Lieferungen, in denen

die Pflanzen nach der Blütezeit geordnet sind, so daß die erste Lieferung zur Besprechung im April und Mai, die zweite zur Behandlung im Juni und Juli, die dritte für die Monate August und September sich eignet.

Was die Auswahl betrifft, so wird vielleicht mancher gewisse Lieblinge vermissen. Es ist aber schwer, in so engem Rahmen allen Wünschen gerecht zu werden. Zunächst ist darauf Bedacht genommen, möglichst viele Familien durch Vertreter darzustellen. Bei der Anordnung sind berücksichtigt das Linné'sche System und das heute allgemein anerkannte natürliche System von Eichler mit den unbedeutenden, aber wohlbegründeten Abweichungen in bezug auf die Kryptogamen, welche die weitverbreiteten, von Professor Frank in Berlin neu herausgegebenen Lehrbücher zeigen. Den Standort der Pflanzen betreffend, sind vertreten: Berg, Ebene, Sumpf und Gewässer. Es wurden besonders solche Pflanzen aufgenommen, welche die Familienmerkmale möglichst deutlich zeigen. Es mußte Rücksicht genommen werden auf die verschiedenen Blüten- und Fruchtformen u. s. w. Kulturpflanzen wurden aus naheliegenden Gründen durchweg bevorzugt.

Um den Gesamteindruck des Pflanzenbildes nicht zu beeinträchtigen, sind die notwendigen Blüten- und Fruchtvergrößerungen nur in Umrissen gegeben — so, wie sie der Lehrer bei der Behandlung mit Kreide an der Wandtafel entstehen läßt.

Da die Pflanzen in inniger Beziehung zur Tierwelt, besonders zu den Insekten stehen, so sind in entsprechenden Fällen Abbildungen von Schmetterlingen, Käfern und andern Insekten beigegeben.

Die Verlagshandlung bringt sowohl einzelne Lieferungen als auch einzelne Blätter in den Handel und ermöglicht es so, je nach Bedürfnis, sich das Werk auch teilweise anzuschaffen. Möge es in Schule und Haus freundliche Aufnahme finden.

Etwaige Ausstellungen und Wünsche nehme ich dankbar entgegen, und sollen dieselben bei der zweiten Auflage thunlichst berücksichtigt werden.

Berlin, im Mai 1890.

Franz Bley.

I. Kursus.

Lieferung I.

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. <i>Viola odorata</i> L. Wohlriechendes Veilchen.
F. Violacëae, Veilchengewächse.
Std. An Hecken, in Gärten angepflanzt. — 2, †, 3. | Kl. V. 1.
Blz. März, April. |
| 2. <i>Primula officinalis</i> L. Wohlriechende Schlüsselblume,
Apothekerschlüsselblume.
F. Primulacëae, Schlüsselblumengewächse.
Std. In Waldungen, auf Wiesen und Bergabhängen. — 2. | Kl. V. 1.
Blz. April, Mai. |
| 3. <i>Tulipa Gesneriana</i> L. Gartentulpe.
F. Liliacëae, Liliengewächse.
Std. Gartenzierpflanze; aus dem Orient. — †. | Kl. VI. 1.
Blz. April, Mai. |
| 4. <i>Narcissus poeticus</i> L. Echte Narzisse.
F. Amaryllidëae, Narcissengewächse.
Std. In Süddeutschland wildwachsend; Gartenzierpflanze. — 2, †. | Kl. VI. 1.
Blz. April, Mai. |
| 5. <i>Ribes grossularia</i> L. Gemeine Stachelbeere.
F. Ribesiacëae, Stachelbeergewächse.
Std. Auf dünnen Hügeln; in Gärten angebaut. — 2. | Kl. V. 1.
Blz. April, Mai. |
| 6. <i>Prunus cerasus</i> L. Sauerkirsche.
F. Amygdalëae, Mandelgewächse, Steinobst.
Std. An Landstraßen, in Obstgärten; aus Kleinasien. — 2. | Kl. XII. 1.
Blz. April, Mai. |
| 7. <i>Pirus malus</i> L. Apfelbaum.
F. Pomacëae, Apfelfrüchtler, Kernobst.
Std. In Gebirgswäldern wild; angepflanzt. — 2. | Kl. XII. 2—5.
Blz. April, Mai. |
| 8. <i>Aesculus hippocastanum</i> L. Gemeine Roßkastanie.
F. Sapindacëae, Seifenbaumgewächse.
Std. In Parkanlagen und Alleen. — 2. | Kl. VII. 1.
Blz. April, Mai. |
| 9. <i>Fragaria vesca</i> L. Walderdbeere.
F. Dryadacëae, Dryadaceen.
Std. Sonnige Hügel. — 2. | Kl. XII. 6.
Blz. April—Juni. |
| 10. <i>Lamium purpureum</i> L. Roter Bienenfang, Rote Taubnessel.
F. Labiatae, Lippenblütler.
Std. Auf bebautem Lande, an Hecken. — 2. | Kl. XIV. 1.
Blz. April—Oktober. |
| 11. <i>Sambucus nigra</i> L. Gemeiner Flieder, Hollunder.
F. Caprifoliacëae, Geißblattgewächse.
Std. In Hecken. — 2, 3. | Kl. V. 3.
Blz. Mai, Juni. |
| 12. <i>Asperula odorata</i> L. Gemeiner Waldmeister.
F. Rubiacëae, Krappgewächse.
Std. In schattigen Wäldern. — 2. | Kl. IV. 1.
Blz. Mai, Juni. |

Lieferung II.

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 13. <i>Ranunculus acris</i> L. Scharfer Hahnenfuß.
F. Ranunculacëae, Hahnenfußgewächse.
Std. Auf Wiesen. — 2, f. | Rl. XIII. 2—7.
Bltz. Mai—Juli. |
| 14. <i>Agrostemma githago</i> L. Kornrade.
F. Caryophyllacëae, Nesselgewächse.
Std. Unkraut unter Getreide. — ☉, †. | Rl. X. 5.
Bltz. Juni, Juli. |
| 15. <i>Rosa canina</i> L. Hundsröze.
F. Rosacëae, Rosenartige Gewächse.
Std. In Hecken, an Bergabhängen. — ☿, h. | Rl. XII. 6.
Bltz. Juni, Juli. |
| 16. <i>Ligustrum vulgare</i> L. Liguster.
F. Oleacëae, Ölbaumgewächse.
Std. In Parkanlagen, Heckenpflanze. — h. | Rl. II. 1.
Bltz. Juni, Juli. |
| 17. <i>Asparagus officinalis</i> L. Gebräuchlicher Spargel.
F. Smilacëae, Spargelartige Gewächse.
Std. Auf Wiesen und sandigen Triften; häufig angebaut. — 2. | Rl. VI. 1.
Bltz. Juni, Juli. |
| 18. <i>Hordëum distichum</i> L. Zweizeilige Gerste.
F. Graminëae, Gräser (Ährengräser).
Std. Angebaut. — ☉ und ☉. | Rl. III. 2.
Bltz. Juni, Juli. |
| 19. <i>Avëna sativa</i> L. Gemeiner Hafer.
F. Graminëae, Gräser (Rispengräser).
Std. Angebaut. — ☉. | Rl. III. 2.
Bltz. Juli, August. |
| 20. <i>Epilobium montanum</i> L. Bergweidenröschen.
F. Onagracëae, Weidenröschengewächse.
Std. In Bergwäldern. — 2. | Rl. VIII. 1.
Bltz. Juni—August. |
| 21. <i>Butömus umbellatus</i> L. Doldenblütige Blumenbinse.
F. Butomacëae, Blumenbinsen.
Std. In Teichen, an Flußufem. — 2. | Rl. IX. 3.
Bltz. Juni—August. |
| 22. <i>Convolvulus sepium</i> L. Zaunwinde.
F. Convolvulacëae, Windengewächse.
Std. In Hecken. — 2, f. | Rl. V. 1.
Bltz. Juli, August. |
| 23. <i>Polygonum fagopyrum</i> L. Buchweizen.
F. Polygonacëae, Knöterichgewächse.
Std. Angebaut auf sandigen Äckern. — ☉. | Rl. VIII. 1.
Bltz. Juli, August. |
| 24. <i>Geranium Robertianum</i> L. Ruprechtskraut.
F. Geraniacëae, Storchschnabelgewächse.
Std. Auf Schutt, an Hecken. — ☉. | Rl. XVI. 3.
Bltz. Juni—Oktober. |
| 25. <i>Myosötis palustris</i> L. Sumpfergisseinnicht.
F. Boraginëae, Raupblättrige Gewächse.
Std. An Bächen, in Sümpfen. — 2. | Rl. V. 1.
Bltz. Mai—September. |

Lieferung III.

26. *Linum usitatissimum L.* Gemeiner Lein, Flachs. Kl. V. 5.
 F. Linacëae, Leingewächse. Bltz. Juli, August.
 Std. Angebaut. — ☉, ☿.
27. *Papaver somniferum L.* Schlafmohn. Kl. XIII. 1.
 F. Papaveracëae, Mohngewächse. Bltz. Juli, August.
 Std. Angebaut; aus dem Orient. — ☉, ♁, ☿.
28. *Solanum tuberosum L.* Kartoffel. Kl. V. 1.
 F. Solanacëae, Nachtschattengewächse. Bltz. Juli, August.
 Std. In Deutschland seit dem siebenjährigen Kriege ange-
 gebaut; aus Südamerika. — ♁.
29. *Campanula rotundifolia L.* Rundblättrige Glockenblume. Kl. V. 1.
 F. Campanulacëae, Glockenblumengewächse. Bltz. Mai—September.
 Std. Auf Wiesen und Hügeln, in Wäldern und an
 Wegen. — ♁.
30. *Urtica urens L.* Kleine Brennnessel. Kl. XXI. 4.
 F. Urticacëae, Nesseltgewächse. Bltz. Juni—September.
 Std. In Gärten, an Hecken, auf Schutt. — ☉.
31. *Phaseolus multiflorus Lam.* Feuerbohne, Türkische Bohne. Kl. XVII. 3.
 F. Papilionacëae, Schmetterlingsblütler. Bltz. Juni—September.
 Std. In Gärten angepflanzt. — ☉.
32. *Nymphaea alba L.* Weiße Seerose. Kl. XIII. 1.
 F. Nymphaeacëae, Seerosengewächse. Bltz. Juni—September.
 Std. In stehenden Gewässern. — ♁.
33. *Erythraea centaurium L.* Gemeines Tausendgüldenkraut. Kl. V. 1.
 F. Gentianacëae, Enziangewächse. Bltz. Juli—September.
 Std. Auf Wiesen und Triften. — ☉, ☿.
34. *Alopecurus pratensis L.* Wiesenfuchsschwanz. Kl. III. 2.
 F. Graminëae, Gräser (Fuchsschwanzgräser). Bltz. Mai, Juni, August,
 Std. Auf Wiesen. — ♁. September.
35. *Plantago lanceolata L.* Lanzettblättriger Wegerich. Kl. IV. 1.
 F. Plantaginëae, Wegerichgewächse. Bltz. April—Oktober.
 Std. An Wegen. — ♁.
36. *Symphoricarpus racemosus Pursh.* Gemeiner Schneeholder, Kl. V. 1.
 Schneebeere. Bltz. Juli—Oktober.
 F. Caprifoliacëae, Geißblattgewächse.
 Std. Bierstrauch; aus Nordamerika. — ♁.
37. *Reseda odorata L.* Wohlriechende Reseda. Kl. XI. 3.
 F. Resedacëae, Resedagewächse. Bltz. Juli—Oktober.
 Std. Angebaut, Gartenzierpflanze; aus Nordafrika. —
 ☉ oder ☉.

II. Kursus.

Lieferung IV.

- | | |
|---|---|
| 38. <i>Alnus glutinosa Gaert.</i> Gemeine oder Schwarzerle,
Eler, Esfe. | Rl. XXI. 4.
Bltz. Februar, März. |
| F. Betulacæae, Birkengewächse
Std. Auf feuchtem Boden, an Ufern. — κ oder κ . | |
| 39. <i>Ulmus campestris L.</i> Gemeine Ulme, Feldrüster. | Rl. V. 2.
Bltz. März, April. |
| F. Ulmacæae, Ulmengewächse.
Std. In Wäldern vereinzelt, in Parkanlagen, an Wegen. — κ . | |
| 40. <i>Equisetum arvense L.</i> Ackerhahnhalm, Ackerhahnhalm. | Rl. XXIV.
Rz. März—Mai. |
| F. Equisetæae, Hahnhalm. | |
| Std. Auf Äckern. — 2. | |
| 41. <i>Polytrichum commune L.</i> Gemeines Haarmoos. | Rl. XXIV.
Rz. März—Mai. |
| F. Polytrichacæae, Wiberthonartige Moose.
Std. In feuchten Wäldern. — 2. | |
| 42. <i>Salix caprea L.</i> Saftweide. | Rl. XXII. 2.
Bltz. März, April. |
| F. Salicinæae, Weidengewächse.
Std. Auf feuchten Stellen, in Gebüsch. — κ oder κ . | |
| 43. <i>Euphorbia cyparissias L.</i> Cyressenwolfsmilch. | Rl. XXI. 1.
Bltz. April, Mai. |
| F. Euphorbiacæae, Wolfsmilchgewächse.
Std. Auf sandigen Stellen, an Hügeln. — 2. | |
| 44. <i>Carex arenaria L.</i> Sandsegge. | Rl. XXI. 3.
Bltz. April, Mai. |
| F. Cyperacæae, Seggen oder Halbgräser.
Std. Auf angeschwemmtem Fluß- und Meerande, auf
sandigen Äckern. — 2, 3. | |
| 45. <i>Abies excelsa Lam.</i> Gemeine Fichte, Kottanne. | Rl. XXI. 2.
Bltz. Mai. |
| F. Coniferae, Zapfenbäume, Nadelhölzer.
Std. In Wäldern. — κ . | |
| 46. <i>Iris pumila L.</i> Kleine Schwertel, Kleine Schwertlilie. | Rl. III. 1.
Bltz. Mai. |
| F. Iridæae, Schwertlilengewächse.
Std. In Blumengärten. — 2. | |
| 47. <i>Orchis latifolia L.</i> Breitblättriges Knabenkraut. | Rl. XX. 1.
Bltz. Mai, Juni. |
| F. Orchidæae, Knabenkrautgewächse.
Std. Auf feuchten Wiesen. — 2. | |
| 48. <i>Acer pseudo-platanus L.</i> Weißer Ahorn, Waldahorn. | Rl. XXIII. (VIII. 1.)
Bltz. Mai, Juni. |
| F. Acerinæae, Ahorngewächse.
Std. In Gebirgswäldern Mitteleuropas, angepflanzt. — κ . | |
| 49. <i>Quercus pedunculata Ehrh.</i> Sommeriche. | Rl. XXI. 5—10.
Bltz. Mai, Juni. |
| F. Cupuliferae, Becherfrüchtler.
Std. In Wäldern. — κ , 3. | |

Lieferung V.

50. *Vitis vinifera* L. Edler Weinstock.
F. Ampelidæe, Weinrebengewächse.
Std. Angebaut; aus dem Orient. — h, 3.
51. *Tilia grandifolia* Ehrh. Großblättrige Linde.
F. Tiliacæe, Lindengewächse.
Std. In Waldungen; angepflanzt. — h.
52. *Sinapis arvensis* L. Ackersef.
F. Cruciferae, Kreuzblütler.
Std. Unkraut auf Aekern. — ○.
53. *Centaurea cyanus* L. Kornblume.
F. Compositae, Korbblütler. (Fruchtbare Scheiben-, aber taube Randblüten.)
Std. In Kornfeldern. — ○.
54. *Cucumis sativus* L. Gemeine Gurke.
F. Cucurbitacæe, Kürbisgewächse.
Std. Angebaut; aus Ostindien. — ○.
55. *Digitalis purpurea* L. Roter Fingerhut.
F. Scrophulariacæe, Nachtblütige Gewächse.
Std. In Bergwäldern, besonders im Harz; Gartenzierpflanze. — ○, ‡, 3.
56. *Matricaria chamomilla* L. Echte Kamille.
F. Compositae, Korbblütler. (Auf der Scheibe fruchtbare Zwitterblüten, am Rande fruchtbare Strahlenblüten.)
Std. Auf Aekern. — ○.
57. *Penicillium glaucum* Link. Graugrüner Pinselschimmel.
F. Gymnoasci.
Std. Besonders auf Brot, Früchten und Fleisch. — †.
58. *Ustilago carbo* Tul. Flugbrand, Getreidebrand.
F. Ustilaginæe, Brandpilze.
Std. Auf Ähren und Rispen der Gerste, des Weizens und des Hafers.
59. *Carduus nutans* L. Nickende Distel, Bisambistel.
F. Compositae, Korbblütler. (Nur fruchtbare Zwitterblüten am Rande und auf der Scheibe.)
Std. An Wegen. — ○.
60. *Hippuris vulgaris* L. Gemeiner Tannenwedel.
F. Hippuridæe, Tannenwedelgewächse.
Std. In stehenden Gewässern. — 2.
61. *Spinacia inermis* Mönch. Sommerspinat. — ○.
F. Chenopodiaceae, Gänsefußgewächse.
Std. Gemüsepflanze; aus dem Orient.
62. *Lycopodium clavatum* L. Gemeiner Bärlapp.
F. Lycopodiæe, Bärlappgewächse.
Std. In Nadelwäldern und Heiden. — 2, 3.
- Bl. V. 1.
Blz. Mai, Juni.
- Bl. XIII. 1.
Blz. Juni, Juli.
- Bl. XV. 2.
Blz. Juni, Juli.
- Bl. XIX.
Blz. Juni, Juli.
- Bl. XXI. 12.
Blz. Mai—August.
- Bl. XIV. 2.
Blz. Juni—August.
- Bl. XIX.
Blz. Juni—August.
- Bl. XXIV.
Rz. Januar—Dezember.
- Bl. XXIV.
Rz. Juni—August.
- Bl. XIX.
Blz. Juli, August.
- Bl. I. 1.
Blz. Juli, August.
- Bl. XXII. 4.
Blz. Juni, Juli.
- Bl. XXIV.
Rz. Juli, August.

Sieferung VI.

- | | |
|--|---|
| <p>63. <i>Hypericum perforatum</i> L. Gemeines Hartheu, Johanniskraut.
 <i>F. Hypericaceae</i>, Johanniskrautgewächse.
 Stb. An Wegen und auf Tristen. — 2.</p> | <p>Bl. XVIII. 3—5.
 Bltz. Juli, August.</p> |
| <p>64. <i>Trifolium repens</i> L. Weißer Wiesenklees.
 <i>F. Papilionaceae</i>, Schmetterlingsblütler.
 Stb. An Wegen, auf Wiesen. — 2.</p> | <p>Bl. XVII. 3.
 Bltz. Mai—September.</p> |
| <p>65. <i>Polypodium vulgare</i> L. Gemeiner Tüpfelfarn, Engelsfuß.
 <i>F. Polypodiaceae</i>, Tüpfelfarne.
 Stb. An Baumstümpfen und Mauern. — 2.</p> | <p>Bl. XXIV.
 Blz. Mai—September.</p> |
| <p>66. <i>Aethusa cynapium</i> L. Hundspetersilie, Gleife.
 <i>F. Umbelliferae</i>, Doldengewächse.
 Stb. In Gärten, auf Schutt. — ☉, ‡.</p> | <p>Bl. V. 2.
 Bltz. Juni—September.</p> |
| <p>67. <i>Calendula officinalis</i> L. Totenblume, Ringelblume.
 <i>F. Compositae</i>, Korblütler. (Unfruchtbare Scheibenblüten, fruchtbare Randblüten.)
 Stb. Gartenzierpflanze; verwildert. — ☉, ‡.</p> | <p>Bl. XIX.
 Bltz. Juni—September.</p> |
| <p>68. <i>Colchicum autumnale</i> L. Herbstzeitlose.
 <i>F. Colchicaceae</i>, Zeitlosengewächse.
 Stb. Auf feuchten Wiesen. — 2, ‡, §.</p> | <p>Bl. VI. 3.
 Bltz. August, September.</p> |
| <p>69. <i>Erica vulgaris</i> L. Gemeine Heide.
 <i>F. Ericaceae</i>, Heidegewächse.
 Stb. Auf sandigen Ebenen, in lichten Waldungen. — h.</p> | <p>Bl. VIII. 1.
 Bltz. August—Oktober.</p> |
| <p>70. <i>Malva vulgaris</i> Fries. Gemeine Malve, Käsepappel.
 <i>F. Malvaceae</i>, Malbengewächse.
 Stb. An Wegen. — ☉, §.</p> | <p>Bl. XVI. 4.
 Bltz. Juni—Oktober.</p> |
| <p>71. <i>Althaea ficifolia</i> Cav. Feigenblättrige Stockrose, Stockmalve. (In Größe, Blüten- und Fruchtbau mit <i>Althaea rosea</i> L. Stockrose übereinstimmend.)
 <i>F. Malvaceae</i>, Malbengewächse.
 Stb. In Gärten Zierpflanze. — ☉.</p> | <p>Bl. XVI. 4.
 Bltz. August—Oktober.</p> |
| <p>72. <i>Fucus vesiculosus</i> L. Gemeiner Blasentang.
 <i>F. Fucaceae</i>, Echte Tange.
 Stb. In allen Meeren um Europa, mit Ausnahme des Mitteländischen Meeres. — §.</p> | <p>Bl. XXIV.
 Blz. Januar—Dezember.</p> |
| <p>73. <i>Usnea barbata</i> Fr. Gemeine Bartflechte.
 <i>F. Usneaceae</i>, Bartflechten.
 Stb. An Stämmen und Ästen lebender und abgestorbener Bäume.</p> | <p>Bl. XXIV.
 Blz. Januar—Dezember.</p> |
| <p>74. <i>Agaricus campestris</i> L. Champignon, Feldblätterschwamm.
 <i>F. Hymenomycetes</i>, Hautpilze.
 Stb. Auf Wiesen und Feldern, in Gärten und Wäldern.</p> | <p>Bl. XXIV.
 Blz. Juni—Oktober.</p> |
| <p>75. <i>Tuber cibarium</i> Pers. Speisettrüffel.
 <i>F. Tubercaceae</i>, Trüffelpilze.
 In Wäldern unter der Erde.</p> | <p>Bl. XXIV.
 Blz. September—November.</p> |

Anordnung der dargestellten Pflanzen nach dem natürlichen System.

I.

Phanerogämae,

Phanerogamen, Blütenpflanzen.

A. Angiospërmae, Bedecktsamige.

Klasse Dicotyledonëae, Zweifamenlappige Pflanzen.

1. Abteilung Eleutheropetalae, Getrenntblumenblättrige.

Ordnung Leguminosae, Hülsenpflanzen.

§. Papilionacëae, Schmetterlingsblütler: *Trifolium repens*, Weißer Wiesentlee.
Phaseolus multiflorus, Feuerbohne.

Ordnung Rosiflorae, Rosenblütige.

§. Amygdalëae, Mandelgewächse, Steinobst: *Prunus ceräsus*, Sauerkirsche.

§. Dryadacëae, Ortyadaceen: *Fragaria vesca*, Walderdbeere.

§. Rosacëae, Rosenartige Gewächse: *Rosa canina*, Hundstrose.

§. Pomacëae, Apfelsrüchtler, Kernobst: *Pirus malus*, Apfelbaum.

Ordnung Myrtiflorae, Myrtenblütige.

§. Onagracëae, Weidenröschengewächse: *Epilobium montänum*, Bergweidenröschen.

§. Hippuridëae, Tannenwedelgewächse: *Hippüris vulgaris*, Gemeiner Tannenwedel.

Ordnung Saxifraginae, Steinbrechartige.

§. Ribesiacëae, Stachelbeergewächse: *Ribes grossularia*, Gemeine Stachelbeere.

Ordnung Umbelliflorae, Dolbenblütige.

§. Umbelliferae, Doldengewächse: *Aethüsa cynapium*, Hundspetersilie, Gleise.

Ordnung Caryophyllinae, Nesselartige.

§. Caryophyllacëae, Nesselgewächse: *Agrostemma githägo*, Kornrade.

Ordnung Oleracëae, Krautblättrige.

§. Chenopodiacëae, Gänsefußgewächse: *Spinacia inermis*, Sommerspinat.

§. Polygonacëae, Knöterichgewächse: *Polygonum fagopyrum*, Buchweizen.

Ordnung Columniferae, Säulenfrüchtige.

§. Malvacëae, Malvengewächse: *Malva vulgaris*, Gemeine Malve, Käsepappel.
Althaea ficifolia, Feigenblättrige Stockrose,
Stoßmalve.

§. Tiliacëae, Lindengewächse: *Tilia grandifolia*, Großblättrige Linde.

Ordnung Gruniales, Storchschnabelartige.

§. Geraniacëae, Storchschnabelgewächse: *Geranium Robertianum*, Ruprechtskraut.

§. Linacëae, Leingewächse: *Linum usitatissimum*, Gemeiner Lein, Flachz.

Ordnung Tricōccae, Springfrüchtler.

‡. Euphorbiacēae, Wolfsmilchgewächse: *Euphorbia cyparissias*, Cyressenwolfsmilch.

Ordnung Aesculinae, Roßkastanienartige.

‡. Sapindacēae, Seifenbaumgewächse: *Aesculus hippocastanum*, Gemeine Roßkastanie.
‡. Acerinēae, Ahorngewächse: *Acer pseudo-platanus*, Weißer Ahorn, Waldahorn.

Ordnung Frangulinae, Kreuzdornartige.

‡. Ampelidēae, Weinrebengewächse: *Vitis vinifera*, Ebler Weinstock.

Ordnung Guttiferae, Guttigewächse.

‡. Hypericacēae, Johanniskrautgewächse: *Hypericum perforatum*, Gemeines Hartheu, Johanniskraut.
‡. Salicinēae, Weidengewächse: *Salix caprea*, Sahlweide.

Ordnung Parietales, Wandjamige.

‡. Violacēae, Veilchengewächse: *Viola odorata*, Wohlriechendes Veilchen.

Ordnung Rhoeadinae, Mohnblütige.

‡. Resedacēae, Resedagewächse: *Reseda odorata*, Wohlriechende Reseda.
‡. Cruciferae, Kreuzblütler, Schotengewächse: *Sinapis arvensis*, Ackersef.
‡. Papaveracēae, Mohngewächse: *Papaver somniferum*, Schlafmohn.

Ordnung Polycarpicae, Vielfrüchtige.

‡. Ranunculacēae, Hahnenfußgewächse: *Ranunculus acris*, Scharfer Hahnenfuß.

Ordnung Hydropeltidinae, Wasserrosen.

‡. Nymphaeacēae, Seerosengewächse: *Nymphaea alba*, Weiße Seerose.

Ordnung Amentacēae, Kätzchenbäume.

‡. Cupuliferae, Becherfrüchtler: *Quercus pedunculata*, Sommeriche.
‡. Betulacēae, Birkengewächse: *Alnus glutinosa*, Gemeine oder Schwarzerle.

Ordnung Urticinae, Nesselartige.

‡. Umacēae, Ulmengewächse: *Ulmus campestris*, Gemeine Ulme, Feldrüster.
‡. Urticacēae, Nesselgewächse: *Urtica urens*, Kleine Brennnessel.

2. Abteilung Sympetälae, Verwachsenblumenblättrige.

Ordnung Bicōrnes, Heidenartige.

‡. Ericacēae, Heidegewächse: *Erica vulgaris*, Gemeine Heide.

Ordnung Primulinae, Primelartige.

‡. Primulacēae, Schlüsselblumengewächse: *Primula officinalis*, Wohlriechende Schlüsselblume, Apothekerschlüsselblume.

Ordnung Campanulinae, Glockenblütige.

‡. Cucurbitacēae, Kürbisgewächse: *Cucumis sativus*, Gemeine Gurke.
‡. Campanulacēae, Glockenblumengewächse: *Campanula rotundifolia*, Rundblättrige Glockenblume.

Ordnung Aggregatae, Kopfbütige.

‡. Compositae, Korbbütler: *Matricaria chamomilla*, Echte Kamille.
Calendula officinalis, Totenblume, Ringelblume.
Carduus nutans, Nidende Distel, Bisambistel.
Centaurea cyanus, Kornblume.

- §. Caprifoliaceae, Geißblattgewächse: Symphoricarpos racemösus, Gemeiner Schneeholder, Schneebeere.
Sambucus nigra, Gemeiner Flieder, Hollunder.
Asperula odorata, Gemeiner Waldmeister.
- §. Rubiaceae, Krappgewächse: Erythraea centaurium, Gemeines Taufendgüldenkraut.
Ligustrum vulgare, Liguster.
- Ordnung Contortae, Drehblütige.
§. Gentianaceae, Enziangewächse: Plantago lanceolata, Lanzettblättriger Wegerich.
§. Labiatae, Lippenblütler: Lamium purpureum, Roter Bienensaug, Rote Taubnessel.
§. Scrophulariaceae, Rauchenblütige Gewächse: Digitalis purpurea, Roter Fingerhut.
- Ordnung Tubiflorae, Röhrenblütige.
§. Boraginaceae, Rauhsblättrige Gewächse: Myosotis palustris, Sumpfsbergißmeinnicht.
§. Solanaceae, Nachtschattengewächse: Solanum tuberosum, Kartoffel.
§. Convolvulaceae, Windengewächse: Convolvulus sepium, Saunwinde.

Klasse Monocotyledonae, Ein samenlappige Pflanzen.

- Ordnung Gynandrae, Mannweibige.
§. Orchidaceae, Knabenkrautgewächse: Orchis latifolia, Breitblättriges Knabenkraut.
- Ordnung Liliiflorae, Lilienblütige.
§. Amaryllidaceae, Narzissengewächse: Narcissus poeticus, Echte Narzisse.
§. Iridaceae, Schwertliliengewächse: Iris pumila, Kleine Schwertlilie.
§. Smilacaceae, Spargelartige Gewächse: Asparagus officinalis, Gebräuchlicher Spargel.
§. Liliaceae, Liliengewächse: Tulipa Gesneriana, Gartentulpe.
§. Colchicaceae, Zeitlosgewächse: Colchicum autumnale, Herbstzeitlose.
- Ordnung Glumaceae, Spelzblütige.
§. Gramineae, Gräser: Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz.
Avena sativa, Gemeiner Hafer.
Hordium distichum, Zweizeilige Gerste.
§. Cyperaceae, Seggen oder Halbgräser: Carex arenaria, Sandsegge.
- Ordnung Helobiae, Sumpfstilien.
§. Butomaceae, Blumenbinjen: Butomus umbellatus, Doldenblütige Blumenbinje.

B. Gymnospërmae, Nacktsamige.

- §. Coniferae, Zapfenbäume, Nadelhölzer: Abies excelsa, Gemeine Fichte, Kottanne.

II.

Cryptogämae,

Kryptogamen, Sporenpflanzen.

A. Cryptogämae vasculäres, Gefäßkryptogamen.

Klasse Lycopodiaceae, Bärlappe.

§. Lycopodiaceae, Bärlappgewächse: *Lycopodium clavatum*, Gemeiner Bärlapp.

Klasse Equisetaceae, Schachtelhalme, Schafthalme.

§. Equisetaceae, Schafthalme: *Equisetum arvense*, Aderhafthalm, Ader-
schachtelhalm.

Klasse Filices, Farne.

§. Polypodiaceae, Tüpfelfarne: *Polypodium vulgare*, Gemeiner Tüpfelfarn,
Engelsüß.

B. Cryptogämae celluläres, Zellenskryptogamen.

Klasse Muscinæae, Moose.

§. Polytrichaceae, Widerthonartige Moose: *Polytrichum commune*, Gemeines Haarmoos.

C. Thallophyta, Lagerpflanzen.

Klasse Algae, Algen.

§. Fucaceae, Echte Lauge: *Fucus vesiculosus*, Gemeiner Blasentang.

Klasse Lichenes, Flechten.

§. Usneaceae, Bartflechten: *Usnea barbata*, Gemeine Bartflechte.

Klasse Fungi, Pilze.

§. Tuberaceae, Trüffelpilze: *Tuber cibarium*, Speisetrüffel.

§. Gymnoasci: *Penicillium glaucum*, Graugrüner Pinsel-
schimmel.

§. Hymenomycetes, Hautpilze: *Agaricus campestris*, Champignon, Feldblätter-
schwamm.

§. Ustilaginæae, Brandpilze: *Ustilago carbo*, Flugbrand, Getreidebrand.

Anordnung der dargestellten Pflanzen

nach dem

Linné'schen System.

- I. 1. *Hippuris vulgāris*, Gemeiner Tannenwedel.
- II. 1. *Ligūstrum vulgāre*, Liguster.
- III. 1. *Iris pūmila*, Kleine Schwertel, Schwertlilie.
- 2. *Alopecūrus pratēnsis*, Wiesenfuchsschwanz.
- = = *Hordēum distichum*, Zweizeilige Gerste.
- = = *Avēna satīva*, Gemeiner Hafer.
- IV. 1. *Asperūla odorāta*, Waldmeister.
- = = *Plantāgo lanceolāta*, Lanzettblättriger Wegerich.
- V. 1. *Myosōtis palūstris*, Sumpfergisseinnicht.
- = = *Primūla officinalis*, Wohlriechende Schlüsselblume, Apothekerschlüsselblume.
- = = *Ribes grossularia*, Gemeine Stachelbeere.
- = = *Solanum tuberōsum*, Kartoffel.
- = = *Erythraea centaurium*, Tausendgülbenkraut.
- = = *Convolvūlus sepium*, Zaunwinde.
- = = *Symphoricārpus racemōsus*, Gemeiner Schneeholzer, Schneebeere.
- = = *Campanūla rotundifolia*, Rundblättrige Glockenblume.
- = = *Viōla odorāta*, Wohlriechendes Veilchen.
- = = *Vitis vinifera*, Edler Weinstock.
- 2. *Ulmus campestris*, Feldrüster, Gemeine Ulme.
- = = *Aethūsa cynapium*, Hundspetersilie, Gleise.
- 3. *Sambucus nigra*, Gemeiner Flieder, Hollunder.
- 5. *Linum usitatissimum*, Gemeiner Lein, Flachss.
- VI. 1. *Asparāgus officinalis*, Gebräuchlicher Spargel.
- = = *Narcissus poëticus*, Echte Narzisse.
- = = *Tulipa Gesneriana*, Gartentulpe.
- 3. *Colchicum autumnale*, Herbstzeitlose.
- VII. 1. *Aescūlus hippocastānum*, Gemeine Rosskastanie.
- VIII. 1. *Epilobium montānum*, Bergweidenröschen.
- = = *Erica vulgāris*, Gemeine Heide.
- = = *Polygonum fagopyrum*, Buchweizen.
- IX. 3. *Butōmus umbellatus*, Doldenblütige Blumenbinse.
- X. 5. *Agrostemma githago*, Kornrade.
- XI. 3. *Resēda odorāta*, Wohlriechende Reseda.
- XII. 1. *Prunus cerāsus*, Sauerkirsche.
- 2-5. *Pirus malus*, Apfelbaum.
- 6. *Rosa canina*, Hundsröse.
- = = *Fragaria vesca*, Walderdbeere.

- XIII. 1. Papäver somniferum, Schlafmohn.
" " Tilia grandifolia, Großblättrige Linde.
" " Nymphaea alba, Weiße Seerose.
" 2-7. Ranunculus acris, Scharfer Hahnenfuß.
XIV. 1. Lamium purpureum, Roter Bienenfang, Rote Laubnessel.
" 2. Digitalis purpurea, Roter Fingerhut.
XV. 2. Sinapis arvensis, Ackersef.
XVI. 3. Geranium Robertianum, Ruprechtskraut.
" 4. Malva vulgaris, Rundblättrige Malve.
" " Althaea ficifolia, Feigenblättrige Stockrose, Stockmalve.
XVII. 3. Trifolium repens, Weißer Wiesenkle.
" " Phaseolus multiflorus, Feuerbohne, Türkische Bohne.
XVIII. 3-5. Hypericum perforatum, Gemeines Hartheu, Johanniskraut.
XIX. Centaurea cyaneus, Kornblume.
Carduus nutans, Nidende oder Bisambistel.
Matricaria chamomilla, Echte Kamille.
Calendula officinalis, Totenblume, Ringelblume.
XX. 1. Orchis latifolia, Breitblättriges Knabenkraut.
XXI. 1. Euphorbia cyparissias, Cypressenwolfsmilch.
" 2. Abies excelsa, Gemeine Fichte, Kottanne.
" 3. Carex arenaria, Sandsegge.
" 4. Urtica urens, Kleine Brennessel.
" " Alnus glutinosa, Gemeine oder Schwarzerle, Eller, Else.
" 5-10. Quercus pedunculata, Sommeriche.
" 12. Cucumis sativus, Gemeine Gurke.
XXII. 2. Salix caprea, Sahlweide.
" 4. Spinacia inermis, Sommerspinat.
XXIII. (VIII. 1.) Acer pseudo-platanus, Weißer Ahorn, Baldahorn.
XXIV. Equisetum arvense, Ackerhahnenfuß, Ackerhahnenhalm.
Lycopodium clavatum, Gemeiner Bärlapp.
Polypodium vulgare, Gemeiner Lüpfelfarn, Engelsfuß.
Polytrichum commune, Gemeines Haarmoos.
Usnea barbata, Gemeine Bartflechte.
Fucus vesiculosus, Gemeiner Blasentang.
Agaricus campestris, Champignon, Feldblätterschwamm.
Tuber cibarium, Speisetrüffel.
Penicillium glaucum, Graugrüner Pinselschimmel.
Ustilago carbo, Flugbrand, Getreidebrand.
-

Alphabetisches Verzeichniß der lateinischen Pflanzennamen und Blütenkalender.

(Bei den Kryptogamen ist die Reifezeit angegeben.)

Pflanz en.	M o n a t.												Nr.
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	
Abies excelsa					5.								45.
Acer pseudo-platanus					5.	6.							48.
Aesculus hippocastanum				4.	5.								8.
Aethusa cynapium						6.	7.	8.	9.				66.
Agaricus campestris						6.	7.	8.	9.	10.			74.
Agrostemma githago						6.	7.						14.
Alnus glutinosa		2.	3.										38.
Alopecurus pratensis					5.	6.		8.	9.				34.
Althaea ficifolia								8.	9.	10.			71.
Asparagus officinalis						6.	7.						17.
Asperula odorata					5.	6.							12.
Avena sativa							7.	8.					19.
Butomus umbellatus						6.	7.	8.					21.
Calendula officinalis						6.	7.	8.	9.				67.
Campanula rotundifolia					5.	6.	7.	8.	9.				29.
Carduus nutans							7.	8.					59.
Carex arenaria				4.	5.								44.
Centaurea cyaneus						6.	7.						53.
Colchicum autumnale								8.	9.				68.
Convolvulus sepium							7.	8.					22.
Cucumis sativus					5.	6.	7.	8.					54.
Digitalis purpurea						6.	7.	8.					55.
Epilobium montanum						6.	7.	8.					20.
Equisetum arvense			3.	4.	5.								40.
Erica vulgaris								8.	9.	10.			69.
Erythraea centaureium							7.	8.	9.				33.
Euphorbia cyparissias				4.	5.								43.
Fragaria vesca				4.	5.	6.							9.
Fucus vesiculosus	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	72.
Geranium Robertianum						6.	7.	8.	9.	10.			24.
Hippuris vulgaris							7.	8.					60.
Hordium distichum						6.	7.						18.
Hypericum perforatum							7.	8.					63.
Iris pumila					5.								46.
Lamium purpureum				4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.			10.

Pflanzen.	Monat.												Nr.
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	
Ligustrum vulgäre						6.	7.						16.
Linum usitatissimum							7.	8.					26.
Lycopodium clavatum							7.	8.					62.
Malva vulgäris						6.	7.	8.	9.	10.			70.
Matricaria chamomilla						6.	7.	8.					56.
Myosötis palüstris					5.	6.	7.	8.	9.				25.
Narcissus poeticus				4.	5.								4.
Nymphaea alba						6.	7.	8.	9.				32.
Orchis latifolia					5.	6.							47.
Papäver somniferum							7.	8.					27.
Penicillium glaucum	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	57.
Phaseolus multiflorus						6.	7.	8.	9.				31.
Pirus malus				4.	5.								7.
Plantago lanceolata				4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.			35.
Polygonum fagopyrum							7.	8.					23.
Polypodium vulgäre					5.	6.	7.	8.	9.				65.
Polytrichum commune			3.	4.	5.								41.
Primula officinalis				4.	5.								2.
Prunus ceräsus				4.	5.								6.
Quercus pedunculata					5.	6.							49.
Ranunculus acris					5.	6.	7.						13.
Reseda odorata							7.	8.	9.	10.			37.
Ribes grossularia				4.	5.								5.
Rosa canina						6.	7.						15.
Salix caprea			3.	4.									42.
Sambucus nigra					5.	6.							11.
Sinapis arvensis						6.	7.						52.
Solanum tuberosum							7.	8.					28.
Spinacia inermis						6.	7.						61.
Symphoricarpus racemosus							7.	8.	9.	10.			36.
Tilia grandifolia						6.	7.						51.
Trifolium repens					5.	6.	7.	8.	9.				64.
Tuber cibarium									9.	10.	11.		75.
Tulipa Gesneriana				4.	5.								3.
Ulmus campestris			3.	4.									39.
Urtica urens						6.	7.	8.	9.				30.
Usnea barbata	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	73.
Ustilago carbo						6.	7.	8.					58.
Viola odorata			3.	4.									1.
Vitis vinifera					5.	6.							50.

Alphabetisches Verzeichniss der deutschen Pflanzennamen.

Pflanzen.	Nr.	Pflanzen.	Nr.
Ackerseuf	52.	Linde (Großblättrige)	51.
Ahorn (Weißer, Wald-)	48.	Malve (Gemeine)	70.
Apfelbaum	7.	Nohn (Schlaf-)	27.
Bärlapp (Gemeiner)	62.	Narcisse (Echte)	4.
Bartflechte (Gemeine)	73.	Pinselschimmel (Graugrüner)	57.
Bienenjaug (Roter)	10.	Prinell (Wohltrichende)	2.
Blasentang (Gemeiner)	72.	Rade (Korn-)	14.
Blumenbinie (Goldblütige)	21.	Rejeda (Wohltrichende)	37.
Bohne (Feuer-, Türkische)	31.	Ringelblume	67.
Brand (Flug-, Getreide-)	58.	Rose (Hunds-)	15.
Brennnessel (Kleine)	30.	Rößkastanie (Gemeine)	8.
Buchweizen	23.	Rottanne	45.
Champignon	74.	Ruprechtskraut	24.
Distel (Rückende)	59.	Rüster (Feld-)	39.
Eiche (Sommer-)	49.	Sauerfirsche	6.
Eller (Gemeine)	38.	Schachtelhalm (Acker-)	40.
Else (Gemeine)	38.	Schafthalm (Acker-)	40.
Engelsüß	65.	Schimmel (Graugrüner Pinsel)	57.
Erdbeere (Wald-)	9.	Schlüsselblume (Wohltrichende)	2.
Erle (Gemeine, Schwarz-)	38.	Schneebeere (Gemeine)	36.
Farn (Tüpfel-)	65.	Schneeholzer (Gemeiner)	36.
Feldblätterschwamm	74.	Schwertel (Kleine)	46.
Fichte (Gemeine)	45.	Schwertlilie (Kleine)	46.
Fingerhut (Roter)	55.	Seerose (Weiße)	32.
Flachs (Gemeiner)	26.	Segge (Sand-)	44.
Flieder (Gemeiner)	11.	Senf (Acker-)	52.
Flugbrand	58.	Spargel (Gebräuchlicher)	17.
Fuchsschwanz (Wiesen-)	34.	Spinat (Sommer-)	61.
Gerste (Zweizeilige)	18.	Stachelbeere (Gemeine)	5.
Getreidebrand	58.	Stoßmalve (Feigenblättrige)	71.
Gleißer	66.	Stoßrose (Feigenblättrige)	71.
Glockenblume (Rundblättrige)	29.	Tanne (Rot-)	45.
Gurke (Gemeine)	54.	Tannenwedel (Gemeiner)	60.
Haarmoos (Gemeines)	41.	Taubnessel (Rote)	10.
Haser (Gemeiner)	19.	Tausendgüldenkraut (Gemeines)	33.
Hahnenfuß (Scharfer)	13.	Totenblume	67.
Hartheu (Gemeines)	63.	Trüffel (Speiße-)	75.
Heide (Gemeine)	69.	Tüpfelfarn	65.
Herbstzeitlose	68.	Tulpe (Garten-)	3.
Hollunder	11.	Ulme (Gemeine)	39.
Hundspeterfilie	66.	Weilchen (Wohltrichendes)	1.
Johanniskraut (Gemeines)	63.	Bergfarn (Sumpf-)	25.
Käsepappel	70.	Waldbmeister	12.
Kamille (Echte)	56.	Wegerich (Lanzettblättriger)	35.
Kartoffel	28.	Weide (Sahl-)	42.
Kirsche (Sauer-)	6.	Weidenröschen (Berg-)	20.
Klee (Weißer Wiesen-)	64.	Weinstock (Ebler)	50.
Knabenkraut (Breitblättriges)	47.	Wiesenklee (Weißer)	64.
Kornblume	53.	Winde (Zaun-)	22.
Kornrade	14.	Wolfsmilch (Cypressen-)	43.
Lein (Gemeiner)	26.	Zeitlose (Herbst-)	68.
Liguster	16.		

Verzeichniss der dargestellten Insekten.

<i>Acidalia brumata</i> L., Frostspanner	Nr. 7.
<i>Bostrychus typographus</i> L., Fichtenborfenkäfer, Linné's Buchdrucker	45.
<i>Carpocapsa pomonana</i> L., Apfelwickler	7.
<i>Chrysomela decemlineata</i> Say, Colorado-Kartoffelkäfer	28.
<i>Cnethocampa processionæ</i> L., Eichenprozessionsspinner	49.
<i>Cossus aesculi</i> L., Roßkastanienspinner	8.
<i>Cossus ligniperda</i> L., Weidenbohrer	42.
<i>Cynips quercus folii</i> L., Eichenblattgallwespe	49.
<i>Gastropacha neustria</i> L., Ringelspinner	6.
<i>Liparis monacha</i> L., Fichtenspinner, Nonne	45.
<i>Phylloxera vastatrix</i> Planch., Reblaus	50.
<i>Rhodites rosae</i> L., Rosengallwespe	15.
<i>Smerinthus tiliae</i> L., Lindenschwärmer	51.
<i>Sphinx euphorbiae</i> L., Wolfsmilchschwärmer	43.
<i>Sphinx ligustri</i> L., Zigusterschwärmer	16.
<i>Tenebrio molitor</i> L., Mäuser	18.
<i>Thecla album</i> Kn., Ulmenfalter, Weißes W	39.
<i>Tinea granella</i> L., Kornmotte	59.
<i>Vanessa cardui</i> L., Distelfalter	18.
<i>Vanessa urticae</i> L., Kleiner Fuchs	30.
<i>Zerene grossulariata</i> L., Stachelbeerspanner	5.

Erklärung der Abkürzungen und Zeichen.

<i>Cav.</i> = Cavendish.	<i>Lam.</i> = Lamarck.
<i>Ehrh.</i> = Ehrhart.	<i>L.</i> = Linné.
<i>Fr.</i> = Fries.	<i>Pers.</i> = Persoon.
<i>Gaert.</i> = Gaertner.	<i>Planch.</i> = Planchon.
<i>Kn.</i> = Knoch.	<i>Tul.</i> = Tulasne.
<i>Blz.</i> = Blütezeit.	<i>Rz.</i> = Reifezeit.
<i>F.</i> = Familie.	<i>Std.</i> = Standort.
<i>kl.</i> = Klasse nach Linné.	
○ = einjährig.	† = wenig giftig.
◉ = zweijährig.	‡ = giftig.
⊕ = perennierend.	‡‡ = sehr giftig.
h = Strauch.	§ = arzneilich.
h = Baum.	

